Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Rheinland-Pfalz und Saarland
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung West, Essen
am Samstag, 14.11.26, 20:30 Uhr

In der Nacht zum Sonntag Frost, Glätte und Nebel. Ab Sonntag unbeständig und windig. Ab der Nacht zum Dienstag erhöhtes Risiko für Dauerregen.

Wetter- und Warnlage:
Am Sonntag nimmt der Tiefdruckeinfluss zu. Von Westen gestalten mehrere Tiefausläufer das Wettergeschehen am Sonntag sowie in der kommenden Woche unbeständig.

FROST:
In der Nacht zum Sonntag gebietsweise leichter Frost bis -2 Grad.

GLÄTTE:
In der Nacht zum Sonntag örtlich Reifglätte oder Glätte durch überfrierende Nebelnässe, insbesondere in höheren Lagen.
Sonntagfrüh Auftreffen von Regen auf kalten Boden. Somit Sonntagfrüh zunächst in der Eifel und im Hunsrück in windgeschützten Tallagen erhöhtes Glätterisiko durch gefrierenden Regen, morgens und vormittags dann auch im Westerwald.

NEBEL:
In der Nacht zum Sonntag stellenweise Nebel, teils mit Sichtweiten unter 150 m.

WIND:
In der Nacht zum Sonntag zunehmender Wind aus südlichen Richtungen. Vor allem in Hochlagen Windböen um 55 km/h, exponiert stürmische Böen bis 70 km/h (Bft 7-8) möglich.
Am Sonntag tagsüber dann vereinzelt auch in tieferen Lagen Windböen um 55 km/h (Bft 7) aus Südwest, in Hochlagen stürmische Böen um 70 km/h (Bft 8) möglich. Sonntagabend etwas nachlassender Wind, aber weiterhin Windböen bis Montagmorgen möglich.
In der zweiten Nachthälfte zum Dienstag erneut aufkommende Windböen aus Süd bis Südwest, in exponierten Lagen auch stürmische Böen zwischen 50 und 70 km/h (Bft 7-8).

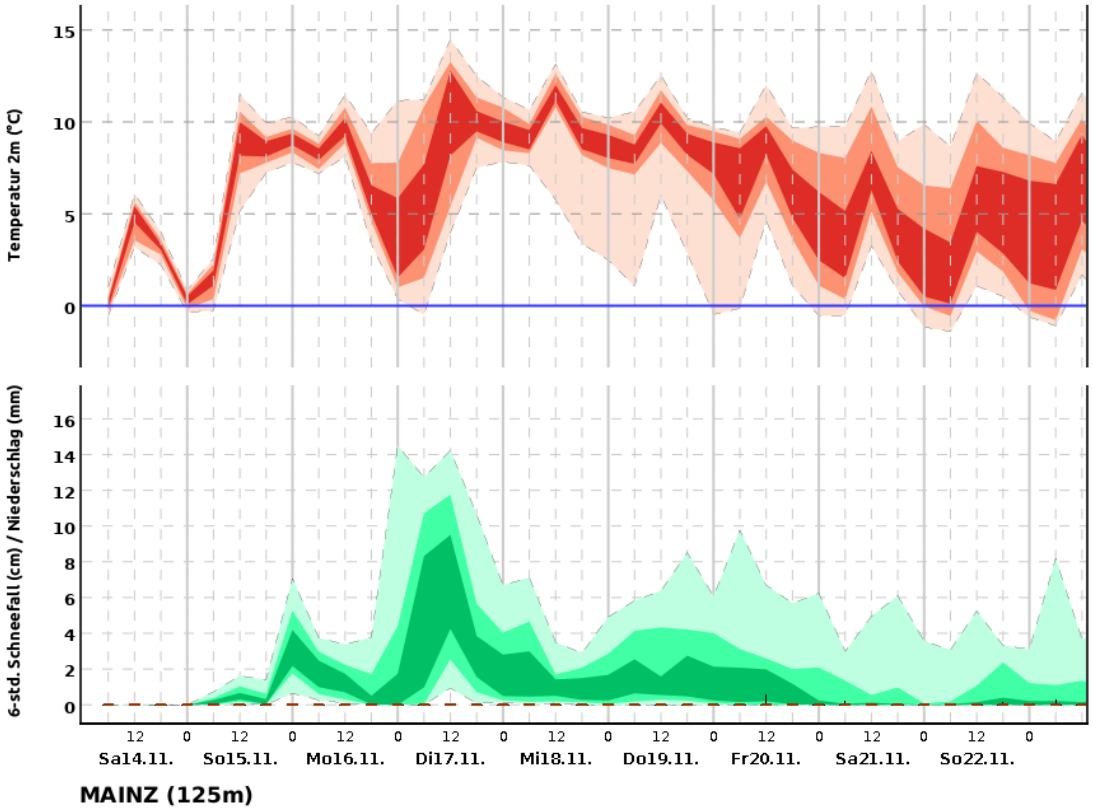
DAUERREGEN:
Ab der zweiten Nachthälfte zum Dienstag einsetzende Dauerregenlage wahrscheinlich. Insbesondere im nördlichen Saarland und dem südlichen Hunsrück sind für die dann kommenden 24 Stunden Mengen zwischen 30 und 45 l/qm möglich.

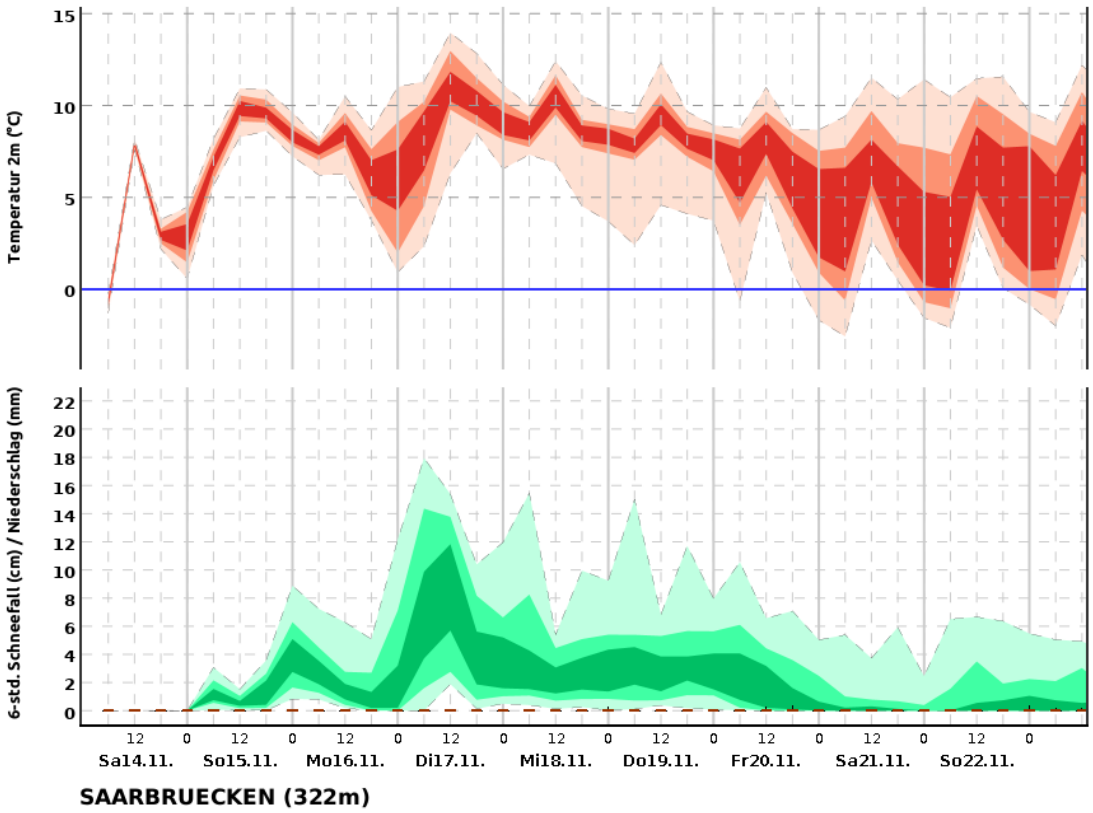
Straßenwetter in den Frühstunden (Sonntag) in Rheinland-Pfalz und Saarland

Glätte: wahrscheinlich.
Glätteart: Reif/ Überfrieren von Nebelnässe oder gefrierender Regen.
Verbreitung: vereinzelt

Besonderheiten: In der Nacht zu Sonntag zunächst vereinzelt Reifglätte oder Glätte durch gefrierende Nebelnässe. Sonntagfrüh ist in windgeschützten Tallagen der Mittelgebirge vorübergehend gefrierender Regen gering wahrscheinlich.

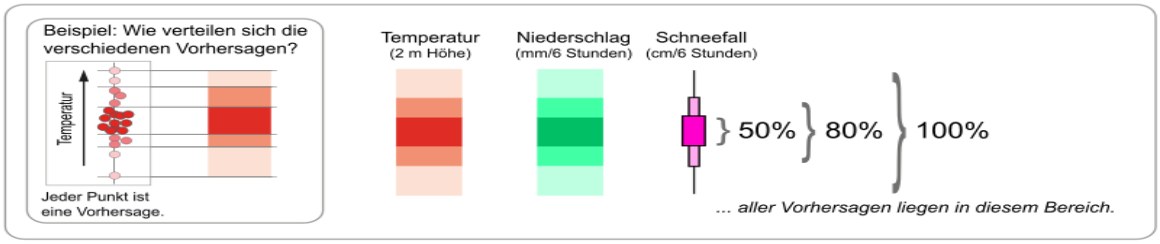
Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Mainz und Saarbrücken*





Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: Sonntag, 15.11.26, 04:30 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst, RWB West, Essen, Hf